

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
1 Einleitung	11
1.1 Ausgangspunkt: Moderne Literatur	12
1.2 Ausgangspunkt: Die niederen Lande	17
2 Der Auftakt: Philipp der Kühne und Johann ohne Furcht als burgundisch-flämische Herzöge	27
2.1 Philipp der Kühne vor dem Erwerb des Herzogtums Burgund	27
2.2 Philipp der Kühne als Herzog Burgunds 1363–1380	31
2.3 Genter Krieg 1379–1385	34
2.4 Die Herrschaft Philipps des Kühnen 1380/1384–1404	39
2.5 Johann ohne Furcht 1404–1407 und die beginnende Parteilung zwischen Bourguignons und Armagnacs	45
2.6 Die Folgen des Attentats von 1407: ein Kampf um Paris	51
3 Der Ausbau: Philipp der Gute 1419–1467	71
3.1 Der junge Philipp der Gute und das englische Frankreich	71
3.2 Ausschaltung Jakobäas von Bayern und die Übernahme der Fürstentümer im Reich	76
3.3 Der Frieden von Arras 1435 und der Wechsel der burgundischen Niederlande zu Frankreich	83
3.4 Die Einnahme Luxemburgs und der Genter Krieg	96
3.5 Kreuzzugspläne und der Bruch mit dem Thronfolger 1454–1464	104
3.6 Karls frühe Jahre: die antifranzösische Politik 1465–1467	113

4	Die Festigung: Karl der Kühne 1467–1477 _____	120
4.1	Der Tod Philipps des Guten und die Niederwerfung Gents und Lüttichs	120
4.2	Die Außenpolitik Karls des Kühnen 1469–1473	127
4.3	Das Trierer Treffen – die Königskrone in Händen	135
4.4	Karl der Kühne und die Niederlage vor Neuss	140
4.5	Karl überspannt den Bogen: die »Burgunderkriege«	150
4.6	Das Ende Karls: die Schlacht von Nancy 1477	161
5	Die Umformung der burgundischen Niederlande: der Aufstieg der Habsburger 1477–1530 _____	164
5.1	Die burgundische Erbfolge und der Übergang an die Habsburger	164
5.2	Die große Krise 1482–1489: Parteiung zwischen Fürst und Ständen	182
5.3	Albrecht von Sachsen als Generalstatthalter der burgundischen Niederlande und die Revolte Philipp von Kleves 1488–1492	198
5.4	Philipp der Schöne 1493/94–1500 und die unbestrittene Herrschaft der Habsburger	215
5.5	Die Niederlande als habsburgisches Nebenland seit 1500	222
5.6	Die Niederlande nach dem Tod Philipps des Schönen	231
6	Der Gewinn Flanderns im Damenfrieden von Cambrai 1529: Schlusspunkt der Geschichte der burgundischen Niederlande _____	242
7	Resümee und Ausblick _____	250
8	Literaturverzeichnis _____	259
8.1	Gesamtdarstellungen, Landesgeschichten	259
8.2	Biographische Studien	261
8.3	Institutionen	265
8.4	Hof, Hofkultur	269
8.5	Stadt, Bürgerkultur, Aufstände	272
8.6	Wirtschaftliche Entwicklung	276
8.7	Kirche allgemein, Luther in den Niederlanden	278

Inhaltsverzeichnis	9
--------------------	---

9	Abbildungsverzeichnis	280
----------	------------------------------	------------

10	Register	281
	10.1 Personenregister	281
	10.2 Ortsregister	287